

# Schritt für Schritt zum Studium

Die **Wahl einer Ausbildung oder eines Studiums** kann zu einer echten Herausforderung werden: Wie soll man denn bei den Tausenden von Möglichkeiten wissen, welche für einen selbst die passendste ist?

Mit unserem **Leitfaden „Schritt für Schritt zum Studium“** möchten wir dir ein Instrument an die Hand geben, das dir diese Entscheidung (hoffentlich) ein bisschen leichter macht. Wir haben den Leitfaden so aufgebaut,

- dass du ihn **entweder Schritt für Schritt** durcharbeiten kannst oder
- dass du dir **einzelne Schritte** herausnimmst.

Es ist also immer möglich, einen Schritt vorzuziehen oder zu überspringen.

## Und zur Beruhigung gleich noch vorweg:

Die eine, einzig wahre und perfekte Entscheidung für eine Ausbildung bzw. Studium kann es nicht geben. Denn nicht immer sind alle Faktoren, die zu einer solchen Entscheidung beitragen, absehbar. Entscheiden ist vielmehr ein Prozess aus verschiedenen Schritten. Und nach jedem Schritt oder auch noch nach jeder gefällten Entscheidung können sich neue Erkenntnisse ergeben, die deinen weiteren Weg beeinflussen können. Keine Entscheidung ist unwiderruflich!

Wir empfehlen dir, deine Gedanken, Ideen und Ergebnisse **schriftlich festzuhalten**. Somit kannst du auch später noch deinen **Entscheidungsweg nachvollziehen und gegebenenfalls anpassen**. Das Notizbuch "[Mein Weg zum Studium](#)" bietet dir **Platz für deine Notizen**. Und du findest darin **alle Arbeitsblätter**, die dir für die Arbeit mit den einzelnen Schritten helfen können.

## Du möchtest Unterstützung?

- Gerne kannst du auch ein persönliches Beratungsgespräch bei der [Allgemeinen Studienberatung](#) vereinbaren. Falls du schon erste Ergebnisse zu einzelnen Schritten hast, kannst du diese gerne mitbringen.
- Oder du meldest dich für einen unserer [Workshops zur Studienorientierung](#) an, um dich mit anderen gemeinsam auf den Weg zu machen.

## Weitere Orientierungshilfen findest du auch hier:

- [www.studienwahl.de/de/orientieren.htm](http://www.studienwahl.de/de/orientieren.htm)
- [www.abi.de/orientieren.htm?jsessionid=155ABEB257A9F24A025E3E6301EB8E16?zg=schueler](http://www.abi.de/orientieren.htm?jsessionid=155ABEB257A9F24A025E3E6301EB8E16?zg=schueler)

# 1. Schritt: Ich! oder: Setz dich mit dir selbst auseinander!

## 1.1 Was steckt drin?

**Nach diesem Schritt weißt du genauer, was du gut kannst, was dich interessiert und wie du dir deine Zukunft vorstellst.**

Der erste Schritt im Ausbildungs- bzw. Studienwahlprozess ist immer zuerst eine „**Reise zu dir selbst**“. Denn je reflektierter du deine Entscheidung getroffen hast, desto entschlossener wirst du hinter deiner Ausbildung bzw. deinem Studiengang stehen. Dies ist eine wichtige Voraussetzung, um Ausbildung oder Studium erfolgreich zu meistern.

Auf dieser "Reise zu dir selbst" lohnt es sich, deine Interessen, Fähigkeiten, Stärken und Charaktereigenschaften unter die Lupe zu nehmen. Auch möchten wir deinen Blick darauf lenken, wie du dir deine berufliche und persönliche Zukunft vorstellst.

Bereit für den ersten Schritt? Dann geht es los!

## 1.2 Wie kannst du vorgehen?

Niemand kennt dich so gut, wie du dich selbst – daher nimm dir die Zeit, um über dich, deine Interessen, Fähigkeiten und Zukunftsvorstellungen nachzudenken. Stell dir zu den einzelnen Fragen Situationen und Geschichten vor, die du erlebt hast und überlege, was diese Gegebenheiten über dich aussagen könnten. Als Ergebnis hältst du dann ein Profil mit deinen Interessen, Fähigkeiten und Werten in der Hand.

Es ist **nicht erforderlich**, dass du **jede einzelne Frage beantwortest**. Die Fragen sollen dir vielmehr eine Idee davon geben, wie du an die einzelnen Fragestellungen herangehen kannst.

*Arbeitsblätter, weiterführende Übungen und Links, die dir bei der Bearbeitung der einzelnen Fragen helfen können, findest du auf der Webseite im Bereich „[Was kann dir helfen?](#)“.*

- **Meine Interessen: Was mag ich?**
  - Was tue ich gerne?
  - Wie verbringe ich einen freien Tag am liebsten?
  - Wofür stehe ich gerne auf?
  - Was sind meine Hobbies?
  - Bei welchen Tätigkeiten vergesse ich die Zeit?
  - Wofür engagiere ich mich?
  - Welche Zeitungsartikel oder Fernsehreportagen fesseln mich?
  - Worüber unterhalte ich mich gerne mit anderen?
  
- **Meine Fähigkeiten & Stärken: Was kann ich?**
  - In welchen Schulfächern war ich besonders gut?
  - In welchen Schulfächern fiel mir das Lernen leicht?
  - Welche Fächer machten mir am meisten Spaß?
  - Welche fachlichen (z.B. Sprachkenntnisse), methodischen (z.B. Organisieren) oder sozialen Kompetenzen (z.B. Teamfähigkeit) habe ich (auch außerhalb der Schule)?
  - In welcher Situation war ich besonders stolz auf mich und warum?

- **Meine Eigenschaften: Wie bin ich?**
  - Mit welchen Eigenschaftswörtern würde ich mich beschreiben?
  - Worin unterscheide ich mich von anderen?
  - Wer/welche Person möchte ich sein?
  - Wodurch zeichnet diese Person sich aus?
  
- **Meine Werte & Lebensziele: Was will ich in Zukunft?**
  - Was ist mir wichtig im Leben?
  - Wofür möchte ich arbeiten?
  - Was möchte ich in Zukunft mal erreichen?
  - Wie soll mein Leben in 15 Jahren aussehen?
  - Wie läuft dann ein typischer Tag für mich ab?
  - Wie soll das Verhältnis zwischen Beruf, Freizeit, Familie in meinem Leben gestaltet sein?
  
- **Meine berufliche Zukunft: Was wünsche ich mir im Beruf?**
  - Was war/ist mein Traumberuf und warum?
  - Welche Fachbereiche interessieren mich?
  - Welche Tätigkeiten würde ich gerne ausüben?
  - Welche Bedingungen sollen an meinem Arbeitsplatz gegeben sein?
  - Wie würde ein idealer Arbeitstag für mich aussehen?
  - Welche beruflichen Tätigkeiten von Menschen aus meinem Umfeld erscheinen mir interessant und warum?

### 1.3 Was kann dir helfen?

- **Arbeitsblätter**
  - [Meine Interessen: Was mag ich? \(PDF, 140 KB\)](#)
  - [Meine Fähigkeiten & Stärken: Was kann ich? \(PDF, 141 KB\)](#)
  - [Meine Eigenschaften: Wer bin ich? \(PDF, 140 KB\)](#)
  - [Meine Werte & Lebensziele: Was will ich in Zukunft? \(PDF, 139 KB\)](#)
  - [Meine berufliche Zukunft: Was wünsche ich mir im Beruf? \(PDF, 154 KB\)](#)
  
- **Übungen**
  - Interessen: Mediennutzungsanalyse (Grüneberg, T., Mit den richtigen Fragen zum richtigen Studium, Springer-Verlag, S. 90 - 95)
  - Meine Fähigkeiten und Stärken: Meine Kompetenzen (Grüneberg, T., Mit den richtigen Fragen zum richtigen Studium, Springer-Verlag, S. 118 - 128)
  
- **Selbsteinschätzungs- oder Selbsterkundungstests**

Diese Tests können dir helfen, deine Interessen und Fähigkeiten klarer zu sehen. Ein solcher Test kann dir jedoch niemals die Entscheidung abnehmen! Beachte bei der Auswahl bitte auch, wer der Testanbieter ist und welche Interessen dahinterstecken könnten.

#### Links zu Tests

- Sammlung verschiedener Testverfahren und Hintergrundinformationen von der Bundesagentur für Arbeit: [www.abi.de/orientieren/was-werden/testverfahren.htm?zq=schueler](http://www.abi.de/orientieren/was-werden/testverfahren.htm?zq=schueler)
- Link-Sammlung zu verschiedenen Testseiten von der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel: [www.studium.uni-kiel.de/de/studienentscheidung/self-assessment](http://www.studium.uni-kiel.de/de/studienentscheidung/self-assessment)
- Erfahrungsberichte und weitere Informationen zu verschiedenen Testverfahren: <https://studienwahl.de/orientieren/entscheidung-treffen/entscheidungshilfen>
- Hintergrundinformationen und Link-Liste zum Thema Eignungsdiagnostik: [www.zeit.de/online/2007/42/eignungsdiagnostik](http://www.zeit.de/online/2007/42/eignungsdiagnostik)
- Studien-Interessenstest SIT (Flyer SIT) der HRK und ZEIT ONLINE: [www.hochschulkompass.de/studium-Interessentest](http://www.hochschulkompass.de/studium-Interessentest)

- **Ask your friends!**

Manchmal erscheinen einem die eigenen Fähigkeiten, Stärken und Interessen so selbstverständlich und man sieht den Wald vor lauter Bäumen nicht. Daher empfiehlt es sich, auch andere Personen, die einen gut kennen und auf deren Urteil man sich verlassen kann, nach ihrer Einschätzung zu fragen. Familienangehörige wie Eltern oder Geschwister, aber auch Freundinnen und Freunde, Klassenkameradinnen und -kameraden oder Lehrkräfte nehmen oft andere Facetten an einem wahr und können dir helfen, dein Persönlichkeitsprofil zu ergänzen.

## 2. Schritt: Und weitere Einflussfaktoren?

### 2.1 Was steckt drin?

**Am Ende dieses Schrittes weißt du, welche Faktoren neben deinen Interessen und deinen Zukunftsvorstellungen deine Ausbildungs- und Berufswahl noch beeinflussen können.**

Neben deinen Interessen, Fähigkeiten und Stärken gibt es noch weitere Faktoren, die deine Ausbildungs- und Studienwahl beeinflussen können. Bspw. kannst du dir Gedanken zu den Anforderungen, die ein Ausbildungsweg an dich stellt, machen. Oder es ist für dich besonders wichtig zu erfahren, welche Inhalte in einem Studium vermittelt werden bzw. welche Berufsaussichten du nach der abgeschlossenen Ausbildung hast.

Wenn du diesen Schritt erledigt hast, dann hast du einen umfassenden Blick auf deine Entscheidungskriterien gewonnen ... und **den ersten Meilenstein erreicht! Glückwunsch 😊**

### 2.2 Wie kannst du vorgehen?

Um dir in diesem Schritt unter die Arme zu greifen, haben wir hier Faktoren aufgelistet, die bei deiner Entscheidung für eine Ausbildung bzw. ein Studium wichtig sein können. Lies dir die Aspekte zunächst in Ruhe durch und überleg dir dann, ob dir noch weitere wichtige Kriterien einfallen. Trage alle Faktoren im Arbeitsblatt [„Meine Entscheidungskriterien“ \(PDF, 101 KB\)](#) ein.

*Arbeitsblätter, weiterführende Übungen und Links, die dir bei der Bearbeitung der einzelnen Fragen helfen können, findest du auf der Webseite im Bereich [„Was kann dir helfen?“](#).*

- **Studium & Beruf:**
  - Anforderungen, die mir in meiner Ausbildung/meinem Studium begegnen
  - Inhalte (Themen, Fragestellungen), die in meiner Ausbildung/in meinem Studium auftauchen sollten
  - Spätere Tätigkeits- und Berufsfelder, die mir mit der Ausbildung/dem Studium offenstehen sollten
  - Kurz- und langfristige Arbeitsmarktaussichten
  - Verdienstmöglichkeiten, die nach der Ausbildung/dem Studium realistisch sind
- **Hochschule:**
  - Voraussetzungen für den Zugang (NC, Praktika, etc.), damit ich einen Ausbildungs-/ Studienplatz bekomme
  - Art der Ausbildungseinrichtung/Hochschule (Uni, Hochschule, ...)
  - Ranking der Ausbildungseinrichtung/Hochschule
- **Rahmenbedingungen:**
  - Ausbildungs-/Studienort und Entfernung zur Heimat
  - Kosten und Finanzierung der Ausbildung/des Studiums
  - Wohnungsmarkt am Ausbildungs-/Studienort

Bring danach die Kriterien in eine Reihenfolge: Welches Kriterium ist dir besonders, welches weniger wichtig?

Wenn du das geschafft hast, dann überleg dir, was konkret hinter jedem für dich wichtigen Entscheidungskriterium steckt und trage deine Gedanken in das Arbeitsblatt [„Meine Entscheidungskriterien –](#)



[ganz konkret](#) (PDF, 148KB) ein. Wie immer gilt: du musst nicht alle Faktoren konkretisieren; die für dich wichtigsten genügen.

**Du brauchst Starthilfe?** Und um dir den Einstieg etwas zu erleichtern, haben wir ein Arbeitsblatt beispielhaft gefüllt (im Arbeitsblatt [„Meine Entscheidungskriterien – ganz konkret“](#) (PDF, 148 KB)).

### 2.3 Was kann dir helfen?

- Arbeitsblätter
  - [„Meine Entscheidungskriterien“](#) (PDF, 101 KB)
  - [„Meine Entscheidungskriterien – ganz konkret“](#) (PDF, 148 KB)
  
- Weiterführende Links
  - Auf der Seite [www.whatchado.com/de/stories](http://www.whatchado.com/de/stories) findest du kurze Videostories, in denen Menschen direkt aus ihrem Job erzählen. So bekommst einen ersten Eindruck von verschiedenen Tätigkeits- und Berufsfeldern.

## 3. Schritt: Sammle Informationen!

### 3.1 Was steckt drin?

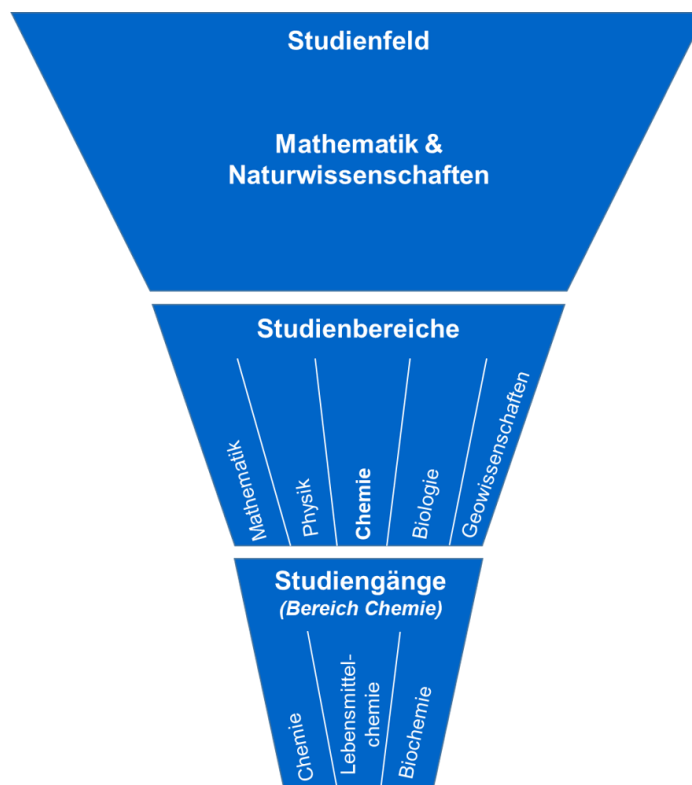
Am Ende dieses Schrittes hast du eine Ahnung davon, welche Studienbereiche für dich interessant sein können. Bestenfalls hast du dann auch schon konkrete Studiengänge ins Auge gefasst.

Nachdem du dir nun über dich und dir wichtige Entscheidungsfaktoren Gedanken gemacht hast, gilt es einen Studiengang zu finden, der gut zu dir passt. Nun heißt es: Informationen sammeln!

*Bitte beachte: Da du dich auf den Seiten der TU München befindest, fokussieren wir uns in diesem Schritt auf die Informationssuche rund ums Studium.*

### 3.2 Wie kannst du vorgehen?

Bei der Informationssuche empfiehlt es sich, vom **Allgemeinen zum Speziellen** vorzugehen, um sich nicht in Details zu verlieren. Alle Studiengänge lassen sich bestimmten Studienbereichen zuordnen und diese wiederum verschiedenen Studienfeldern (siehe Abbildung).



- Step 1: Studienfeld**  
 Überlege dir zunächst, welches **Studienfeld** dich besonders interessiert. Bestimmt liefert dir dein Persönlichkeitsprofil schon einen ersten Ausgangspunkt, bei dem du die Suche beginnen kannst. Vielleicht möchtest du beispielsweise, dass dein Studium etwas mit Naturwissenschaften oder Mathematik zu tun haben soll? Als Einstieg kannst du dich auch von der Liste der verschiedenen Studienfelder inspirieren lassen.

- **Step 2: Studienbereich**  
Überlege dir anschließend, welche **Studienbereiche** dich innerhalb eines Studienfelds besonders interessieren. Z.B. könnte es innerhalb der Naturwissenschaften der Bereich Chemie sein. Auch hier können dir die Ausführungen auf [www.studienwahl.de/studienfelder](http://www.studienwahl.de/studienfelder) helfen. Im Arbeitsblatt „[Studienfeld und Studienbereich](#)“ (PDF, 115 KB) kannst du dir Notizen zu den folgenden Fragen machen:
  - Welche Studienbereiche finde ich interessant und warum?
  - Was gefällt mir gut?
  - Was gefällt mir weniger gut?
  - Was gilt es beim jeweiligen Studienbereich zu beachten?
  - Welche Fragen hast du noch zu den ausgewählten Bereichen?
  
- **Step 3: Studiengänge**  
Als nächstes solltest du dich darüber informieren, welche **konkreten Studiengänge in den interessanten Studienbereichen** an verschiedenen Hochschulen angeboten werden. Für die unterschiedlichen Studienbereiche haben die Hochschulen nämlich jeweils eigene Programme entwickelt. Der Studienbereich Chemie kann beispielsweise in die Studiengänge Biochemie, Lebensmittelchemie und Chemie unterteilt sein. Außerdem unterscheidet sich zum Beispiel der Chemie-Bachelorstudiengang je nach Hochschule. Auf dem Arbeitsblatt „[Studienfeld, -bereich und Studiengänge](#)“ (PDF, 114 KB) kannst du deine Notizen eintragen.
  
- **Step 4: Informationen sammeln**  
Danach **nimm dir zwei bis vier interessante Studiengänge heraus** und **sammle konkrete Informationen** zu diesen Studiengängen. Das Arbeitsblatt „[Informationen zu Studiengängen](#)“ (PDF, 121 KB) kann dir dabei helfen.
  - Solltest du Schritt 2 erledigt haben, dann kannst du nun die Liste mit deinen persönlichen Entscheidungskriterien (Arbeitsblatt „Meine Entscheidungskriterien – ganz konkret“) zur Hand nehmen und diese in die zweite Spalte des Arbeitsblattes eintragen.
  - Trage danach zu jedem Studiengang die entsprechenden Informationen je Kriterium ein.
  - Bewerte dann in der letzten Spalte, ob dein Entscheidungskriterium voll, teilweise oder gar nicht erfüllt ist.

*Arbeitsblätter, weiterführende Übungen und Links, die dir bei der Bearbeitung der einzelnen Fragen helfen können, findest du auf der Webseite im Bereich „[Was kann dir helfen?](#)“.*

### 3.3 Was kann dir helfen?

- **Arbeitsblätter**
  - [„Studienfeld und Studienbereich“](#) (PDF, 115 KB)
  - [„Studienfeld, -bereich und Studiengänge“](#) (PDF, 114 KB)
  - [„Informationen zu Studiengängen“](#) (PDF, 121 KB)
  
- **Informationsquellen für Inhalte der Studienfelder, Studienbereiche, Studiengänge**
  - [Datenbank des Hochschulkompass](#):  
Hier sind die Studiengänge aller anerkannten deutschen Hochschulen aufgelistet.
  - Internetseite der jeweiligen Hochschule:  
Wenn du auf einen interessanten Studiengang gestoßen bist, dann kannst du dich auf der Internetseite der jeweiligen Hochschule näher informieren.
  - TU München:  
Die TUM bietet dir zum Beispiel knapp 50 Bachelorstudiengänge aus den Bereichen Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Medizin, Lebenswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften sowie der Lehrerbildung und Politikwissenschaften.  
[www.tum.de/studium/studienangebot/](http://www.tum.de/studium/studienangebot/)



- **Informationsquellen für Studienanforderungen**

Um zu erfahren, mit welchen Anforderungen du in einem Studiengang zu rechnen hast, können Gespräche mit der Studienberatung oder Studierenden helfen. Auch ein Blick in gängige Lehrbücher kann einem einen Überblick verschaffen. Daneben können auch Online-Eignungstests oder die [Studienfeldbezogenen Beratungstests der Bundesagentur für Arbeit](#) Aufschluss geben.

- **Informationsquellen für Berufliche Tätigkeiten**

Mit der Auswahl eines Studiengangs ergibt sich auch eine Auswahl möglicher Berufsfelder. Über typische berufliche Tätigkeiten und Berufsmöglichkeiten kannst du dich z.B. informieren bei

- [BerufeNET](#) der Bundesagentur für Arbeit
- [abi – >beruf & karriere](#)
- den jeweiligen Berufsverbänden.

Vielleicht kennst du auch Leute, die bestimmte Fächer studiert haben oder in bestimmten Bereichen tätig sind. Es ist bestimmt spannend, sich mit diesen „Expertinnen und Experten“ über ihre Erfahrungen zu unterhalten.

- **Informationsquellen für Arbeitsmarktaussichten und Verdienst**

Du kannst dich über die Arbeitsmarktaussichten in verschiedenen Feldern u.a. bei der Bundesagentur für Arbeit informieren:

- [Informationssystem Studienwahl & Arbeitsmarkt](#)
- [Infoplattform des IAB](#)
- [Arbeitsmarktberichte und Hintergrundinfos](#)
- [Arbeitsmarkt für Akademiker\\*innen](#)

Bitte beachte: Solche Prognosen sind immer mit Unsicherheit behaftet und sollten daher mit Vorsicht betrachtet werden!

- **Veranstaltungen**

Außerdem gibt es zahlreiche Möglichkeiten, das Studienangebot der Universitäten und Hochschulen durch den Besuch von Veranstaltungen zur Studienorientierung besser kennenzulernen. Hier eine Auswahl der Veranstaltungen an der TUM:

- [Ran an die TUM: Perspektive Studium](#) – Vortragsreihe, bei der sich jeweils ein Fachbereich vorstellt
- [Studieninfotag](#) – Tag der offenen Tür für Studieninteressierte an allen Standorten
- [Bildungsmessen](#) – Bei welchen Studienorientierungs- und Bildungsmessen die TUM dabei ist, siehst du im Veranstaltungskalender
- [Campustouren](#)

## 4. Schritt: Triff eine erste Auswahl!

### 4.1 Was steckt drin?

**Am Ende dieses Schrittes hast du die einzelnen Studiengänge danach beurteilt, inwiefern sie deinen Wünschen, Interessen und Entscheidungskriterien entsprechen.**

In diesem Schritt geht es darum, eine erste Entscheidung zwischen den verschiedenen Studiengängen zu treffen. In den ersten drei Schritten hast du diese Entscheidung gründlich vorbereitet. Hier heißt es nun, die Alternativen zu vergleichen und **eine oder zwei** davon auszuwählen.

Und wenn du Schritt 4 geschafft hast: Herzlichen Glückwunsch - dann hast du schon eine erste Auswahl getroffen! Und den zweiten Meilenstein erreicht 😊

### 4.2 Wie kannst du vorgehen?

In Schritt 3 hast du verschiedene interessante Studiengänge bewertet (in den [Arbeitsblättern „Informationen zu Studiengängen“ \(PDF, 125 KB\)](#)). Übertrage nun die Bewertungen für jeden Studiengang, sortiert nach deinen Entscheidungsfaktoren, in das Arbeitsblatt [„Bewertungsmatrix“ \(PDF, 102 KB\)](#). Als Ergebnis hast du einen Überblick über all deine Bewertungen. Zeichnet sich eine Tendenz ab oder erfüllen verschiedene Studiengänge die von dir definierten Anforderungen? Was spricht für Alternative 1, was für 2, etc.?

### 4.3 Was kann dir helfen?

- Arbeitsblätter
  - [Bewertungsmatrix \(PDF, 102 KB\)](#)

## 5. Schritt: Sammle Erfahrungen!

### 5.1 Was steckt drin?

**Am Ende dieses Schrittes hast du dir einen realistischen Eindruck davon verschafft, was dich in den ausgewählten Studiengängen und Berufsfeldern erwartet.**

In diesem Schritt kannst du überprüfen, wie die gesammelten Informationen mit der Realität übereinstimmen. Verschaff dir einen persönlichen und möglichst konkreten Eindruck von den verschiedenen Studiengängen und Berufstätigkeiten.

Und damit bist du deinem Wunschstudiengang wieder einen großen Schritt nähergekommen – herzlichen Glückwunsch! Was jetzt noch fehlt, ist die Umsetzung Deiner Entscheidung. Darum geht es anschließend in Schritt 6.

### 5.2 Wie kannst du vorgehen?

- **Erfahrung sammeln in der Hochschule**

Viele Hochschulen bieten Informationsveranstaltungen zum Studium an ([Veranstaltungskalender von studienwahl.de](#)). Auch die TU München bietet für Schülerinnen und Schüler einiges an: Komm uns besuchen, höre dir vorab schon einmal Vorlesungen an, nimm eine Studienberatung in Anspruch oder lass dir von Studierenden Einblick in ihr Studium gewähren. Alle Angebote der TUM findest du auf den Seiten von [ExploreTUM](#).

- **Erfahrung sammeln in Berufsfeldern**

Einsicht in verschiedene berufliche Tätigkeiten und Branchen kannst du zum Beispiel durch Ferienjobs oder Praktika erhalten. Oder du begleitest Verwandte und Bekannte mit in die Arbeit? Auch bundesweite Veranstaltungen wie zum Beispiel der Girls' Day oder Boys' Day bieten Gelegenheiten sich ein Bild von verschiedenen Arbeitsplätzen zu machen.

- [Girls' Day](#)
- [Girls' Day an der TUM](#)
- [Boys' Day](#)
- [Green Day \(Schulen checken grüne Jobs\)](#)

Im Arbeitsblatt „[Ideen, um Erfahrungen zu sammeln](#)“ (PDF, 100 KB) kannst du deine Ideen festhalten.

### 5.3 Was kann dir helfen?

- Arbeitsblätter
  - [Ideen, um Erfahrungen zu sammeln \(PDF, 100 KB\)](#)

## 6. Setze deine Pläne um!

### 6.1 Was steckt drin?

**Am Ende dieses Schrittes weißt du, wo und wie man sich bewirbt und welche Voraussetzungen nötig sind.**

Du hast einen Studiengang gefunden, der dich interessiert und der deinen Vorstellungen entspricht? Dann gilt es jetzt noch herauszufinden, wie man an einen Studienplatz an der gewünschten Hochschule gelangt.

### 6.2 Wie kannst du vorgehen?

Informiere dich bei der betreffenden Hochschule zu folgenden Fragen:

- **Wann, wo und wie muss ich mich bewerben?**
- **Wie ist die Zulassung geregelt?**
- **Welche weiteren Voraussetzungen sind für ein Studium notwendig** (zum Beispiel Sprachkenntnisse, Praktika, usw.)?

Und vergiss nicht, dir vorab Gedanken zu den Rahmenbedingungen deines Studiums wie Finanzierung, Wohnen, etc. zu machen.

Auch auf den [Webseiten der TUM](#) findest du wertvolle Informationen rund um die Bewerbung für ein Studium an der TUM. Solltest du Fragen haben, dann kannst du gerne auch ein **persönliches Beratungsgespräch** bei der [Studienberatung](#) vereinbaren. Bei spezifischen Fragen zu einem Studiengang wie z.B. Studiengestaltung, Praktika oder Berufsmöglichkeiten kannst du dich auch direkt an die [Studienfachberaterinnen und -berater](#) wenden.

### 6.3 Was kann dir helfen?

- Weiterführende Links
  - [Infos über Wohnen in München](#)
  - [Infos über Finanzierung etc.](#)
  - [Alles über die Bewerbung und Zulassung an der TUM](#)
  - [Studienberatung der TUM](#)
  - [Weitere Informationen zum Thema Unileben an der TUM](#)



## Herzlichen Glückwunsch, du hast es geschafft!

Du hast alle Schritte durchlaufen und einen Studienplatz in deinem Wunschstudiengang ergattert? Wir wünschen dir, dass du mit deiner Studienwahlentscheidung zufrieden bist!

### Und bitte nicht vergessen:

Manchmal kann trotz intensiver Vorbereitung und sehr bewusst getroffener Entscheidung ein Gefühl der Unsicherheit und der Unzufriedenheit mit der gewählten Alternative auftreten. Während des Studiums, v.a. während der ersten Semester im Studium, fühlt sich auf einmal alles so anders an, als du es dir vorgestellt hast. Das ist gar nicht so untypisch! Gerade in den ersten Semestern berichten viele Studierende von Durststrecken, die sie an ihrer Entscheidung zweifeln ließen. Erst in den höheren Semestern wurden sie für das manchmal aufreibende Erlernen der Grundlagen belohnt und konnten die Früchte ihres Durchhaltevermögens ernten: Die Auseinandersetzung mit den spannenden Themen ihres Studienfachs!

Und du weißt ja: Der Kontakt zur Allgemeinen Studienberatung steht dir immer offen, um Lösungsmöglichkeiten zu besprechen. **Keine Entscheidung ist unwiderruflich!**